

Kapital: M. 1 300 000 in 1300 abgest. Aktien à M. 1000. Die Aktien lauten auf den Inhaber, können aber gegen Gebühr auf Namen umgeschrieben werden und umgekehrt. Urspr. M. 1 950 000. Die G.-V. v. 27./3. 1907 beschloss zur Deckung der Unterbilanz (ult. 1906 M. 368 292), sowie behufs a.o. Abschreib. auf die Schiffe (M. 200 000) u. Neuschaffung von Reserven (M. 80 708), Herabsetzung des A.-K. um M. 650 000, also auf M. 1 300 000 durch Zus.legung der Aktien 3:2. Frist 31./7. 1907.

Anleihe: M. 500 000 in 4% Schuldscheinen von 1897, rückzahlbar zu 103%, 500 Stücke à M. 1000. Zs. 1./1. u. 1./7. Tilg. ab 1902 durch jährl. Ausl. von M. 25 000 in der G.-V. auf 1./7. Sicherheit: Erststellige Pfandbr. in Höhe von M. 550 000 auf den Schiffsbesitz der Ges. Noch in Umlauf Ende 1909 M. 195 000. Zahlst.: Bremen: Bank für Handel u. Gew., Bremer Bank Fil. der Dresdner Bank, Carl F. Plump & Co. Kurs in Bremen Ende 1898—1909: 102.50, 101, 100.50, 100.25, 102³/₈, 102, 101, 101.50, 100, —, 99, 101⁰/₀.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., bis 5% Div., vom verbleib. Überschuss 10% Tant. an A.-R., Rest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B. Die Assekuranzreserve erhält die Hälfte der Prämienüberschüsse bis 10% des A.-K., event., wenn sie angegriffen, die ganzen Prämienüberschüsse, bis die frühere Höhe wieder erreicht ist.

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Effekten 7000, 9 Schiffe 1 200 000, Ausrüstung d. Schiffe 373 895, Kassa 573, Debit. 133 658, Zs. 290, Verlust 26 726. — Passiva: A.-K. 1 300 000, Anleihe 195 000, R.-F. 86 758, Assekuranz-R.-F. 66 002, Assekuranzprämien 38 680, Assekuranz B für lauf. Risikos 27 700, Mannschaffs-Effekten-Versich. 10 338, Kredit. 17 662. Sa. M. 1 742 142.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Prov. u. Agio 4067, allg. Unk. 29 465, Invalid.-Versich., See-Berufsgenoss. u. Haftpflicht-Versich. 7948, Einkommensteuer 3350, Abschreib. a. Schiffe 68 000. — Kredit: Vortrag 10 966, Betriebsgewinn 75 138, Verlust gedeckt a. R.-F. 26 726. Sa. M. 112 821.

Kurs der Aktien Ende 1900—1909: 115.75, 102, 95, 75, 69, 38.50, 32, —, —, 50%. Eingef. durch die Zahlst. im April 1900. Erster Kurs 23./4. 1900: 107.50%. Notiert in Bremen.

Dividenden 1897—1909: 0, 8, 8, 9, 8, 4, 0, 0, 0, 4, 4, 0%.

Direktion: Carl Herm. Gildemeister.

Prokuristen: H. Wragge, W. Gildemeister.

Aufsichtsrat: (3—5) Vors. Senator Joh. Fr. Wessels, Stellv. F. Corssen, Senator Joh. Matth. Gildemeister, Bremen; Mart. Herm. Gildemeister, Hannover.

Zahlstellen: Bremen: Bank für Handel und Gewerbe, Bernhd. Loose & Co. *

Rickmers Reismühlen, Rhederei u. Schiffbau A.-G. in Bremen,

Zweigniederlassungen in Bremerhaven u. Geestemünde.

Gegründet: 1./3. 1889 als A.-G. Errichtet 1835. Letzte Statutänd. 21./11. 1899. Die Ges. ist eine Familiengründung.

Zweck: Betrieb von Reismühlen, Rhederei und Schiffbau. Ein Teil des Besitzes wurde mit Wirkung ab 1./1. 1901 an die am 15./1. 1901 mit einem Stammkapital von M. 6 600 000 errichtete Firma Reiswerke Rickmers m. b. H., Bremen als Glied der neu gegründeten Reis- u. Handels-A.-G. in Bremen abgetreten, und zwar: die Reismühlen mit Grundstücken in Bremen nebst Zubehör M. 4 536 609, die Unterweser-Leichterflotte M. 630 000, die Reismühlen unter der Firma A. Markwald & Co., lim. m. b. H. in Bangkok M. 395 000, sowie die Union Oel- u. Futtermittel-Fabrik G. m. b. H. in H.-Münden für M. 1 027 391, zus. M. 6 589 000.

Kapital: M. 13 000 000 in 13 000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 8 000 000, erhöht lt. G.-V. v. 4./6. 1895 um M. 5 000 000, begeben zu pari.

Anleihe: M. 5 000 000 in 4% Oblig. von 1895, Stücke Lit. A. à M. 5000, Lit. B. à M. 1000. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. al pari ab 1901 durch jährl. Ausl. von M. 200 000 auf 1./7.; verstärkte Tilg. oder gänzl. Künd. ab 1901 vorbehalten. Ende 1908 noch M. 2 300 000 in Umlauf. Sicherheit: Der gesamte Besitz. Zahlst. wie bei Div. Kurs in Bremen Ende 1895—1909: 101.25, 100.75, 100, 100³/₈, 99, 99.50, 99.50, 100, 100.75, 100.75, 100.50, 99.50, 97, 97.25, 98.25%. Aufgel. 14./6. 1895 zu 101.25%.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F. (ist erfüllt), 5% Div., 5% Tant., Rest Super-Div., event. zum Spec.-R.-F.

Bilanz am 31. Dez. 1908: Aktiva: Bauten, Grundbesitz, Schiffe u. Beteilig.-Kto 5 165 038, Debit. 12 091 407, Kassa 3663. — Passiva: A.-K. 13 000 000, Anleihe 2 300 000, R.-F. 1 300 000, Div. 520 000, Vortrag 140 108. Sa. M. 17 260 108.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk. 139 468, Gewinn 660 108. Sa. M. 799 576. — Kredit: Brutto-Überschuss abzügl. Abschreib. M. 799 576.

Dividenden 1902—1908: 7, 7, 7, 7, 7, 10, 4%. Gewinnüberschüsse der Jahre 1899—1901 sind den R.-Fs. zugeschrieben.

Direktion: Rob. Rickmers, Paul Rickmers, J. Bock, J. Behrends.

Prokuristen: F. J. Th. Köhler, G. F. Jahn, H. F. Ringe. **Aufsichtsrat:** Vors. A. Rickmers, Bremen; Paul Rickmers, Hamburg; Carl von Meyer, Hannover.

Zahlstelle: Bremen: Disconto-Ges.